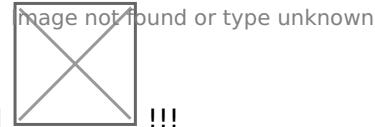


Wie regelt ihr in eurer Familie die Kinderbetreuung?

Beitrag von „soframa“ vom 7. September 2006 05:15

Alema - von mir auch zuerst mal HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



Nun zu deiner Frage: Nach dem ersten Kind habe ich noch nicht gearbeitet, weil ich aus NRW

kam und nach BaWü gezogen war. Dort wollten sie mich nicht

sind wir nach RPf gezogen und ich habe direkt einen Versetzungsantrag gestellt. Dieser wurde

sofort beim ersten Mal genehmigt

und so begann ich nach einem halben Jahr wieder zu arbeiten. Die Kids waren da 2 und eben 1/2. Ich habe hier direkt eine gute Tagesmutter gefunden und zudem kamen/ kommen Schwiegereltern immer, wenn es brannte/ brennt. Sie

wohnen zwar 45km weg (was auch gut ist 😊), sind aber dennoch immer sehr flexibel

. Grundsätzlich aber war die Tamu da...

Meine Schule war und ist übrigens schon immer sehr entgegenkommend gewesen. Das ist wirklich SPITZE! Ich unterrichte mit 15 (von 25) Stunden, habe eine eigene Klasse (4) und einen Tag die Woche (=MI) frei. Morgens komme ich 3x um 8:15 und 1x um 9:15. Sind meine Kids mal krank, was in den letzten 3 Jahren nur 2x vorkam, kann ich auch mal daheim bleiben. Zu den zweiwöchigen Dienstbesprechungen muss ich aber immer da sein. Das geht aber auch! Unser Kollegium besteht übrigens fast ausschließlich aus jungen Müttern, soll heißen:



- "nur" eine 56jährige ohne Kids
- eine 52jährige mit 4 Kids
- ein 30jähriger frischverheirateter Kollege (unser Quotenmann)
- 11 Kolleginnen zwischen 30-40, mit je 2-3 Kids (zwischen 1-8)

Gegenseitige Rücksichtsnahme und Unterstützung ist bei uns groß geschrieben. Was habe ich für ein Glück!!! Ich schneide dir mal eine dicke Scheibe davon ab und schicke sie dir rüber. Vielleicht kannst du ja auch noch mal mit deiner Schulleitung reden? Wenn die dich haben wollen, geht doch immer noch was, oder???

Alles Gute: Soframa